

Vampires Night

5. kapi endlich on!

Von juuzousuzuya

Die alte Villa

Hier das erste Kapitel von Vampire Night!

Viel spaß beim Lesen!

Lg

~~~~~  
~~~~~

Vampire Night!

Kapitel 1: Die alte Villa

„Komm, Marron, wir müssen uns beeilen“, rief ein blondes Mädchen, der Stimme und dem Äußeren nach müsste sie ca. 15 Jahre alt sein.

„Veronica warte“, antwortete die Andere. Ihre braunen Haare waren schulterlang. Marron lief so schnell sie konnte zu ihrer Freundin. Sie wollten zur Villa am Stadtrand, dort waren sie als kleine Kinder öfters gewesen, was ihnen bei der Suche nach Freunden ein Hindernis gewesen war. Um die Villa gab es viele Gerüchte, sie soll von einer Hexe erbaut worden sein, als sie starb fesselte sie ihre Seele an das Gebäude, solange sie nicht befreit wurde, könne das Gebäude nicht verfallen. Später sollen zwei Vampire dort gelebt haben, Victoria und Namira. Doch daran glaubten die Beiden natürlich nicht.

Nach einer Viertelstunde erreichten sie die gefürchtete Villa. Die Mädchen öffneten das schwarze, schwere Eisentor und liefen den Weg zum großen Eichenportal.

Die Villa war mit roten Backsteinen verkleckert und der große Marmorspringbrunnen mit einer Engelsfigur war schon Jahrhunderte nicht benutzt worden. Der Rasen war verwildert und Efeu zog sich an den Toren der Villa hoch und verdeckte ein Fenster.

„Diese unheimliche Schönheit des Gebäudes“, sagte Veronica während Marron das Eichenportal aufschob.

Eine dicke Staubschicht lag auf dem schönen Marmorboden der Eingangshalle.

Eine lange, leicht gewundene und sehr verzierte Treppe führte direkt in den ersten Stock. Rechts von der Eingangshalle stand eine Tür leicht offen, dahinter schien ein Arbeitszimmer oder ähnliches zu liegen.

„Irgendwie unheimlich hier“, murmelte Marron. Ein leises Knarren war zu hören und die Mädchen schrakten zusammen. „Was war das?“, flüsterte die Blonde.

„Ich weiß es nicht“, war die Antwort der Brünetten. Langsam gingen sie weiter in die

Villa hinein, ein leises Kichern war zu hören. „Ist da wer?“, rief Veronica doch sie bekam keine Antwort. Außer einem Arbeitszimmer, einer Abstellkammer und der Eingangshalle befand sich nichts im Erdgeschoss.

Die beiden Mädchen stiegen langsam die Treppe hoch, bei jedem Schritt knarrte die Treppe und ließ die beiden Freundinnen ab und an zusammenzucken. Schließlich waren sie im ersten Stock angekommen, auf den dunklen Parkett lag ein schöner roter Teppich, allerdings waren die Farben schon verblasst. Der Holzboden quietschte und knarrte bei jedem Schritt. Wieder ertönte ein unheimliches Lachen. Sie liefen den Gang geradeaus weiter, am Ende war ein rundes, gemütliches Wohnzimmer mit beige-roten Sesseln und Holzwänden.

In einer Ecke stand ein schöner schwarz-brauner Flügel, er war eingestaubt aber dennoch ein Blickfang. Marron trat näher heran, ein Notenheft stand auf dem Ständer. „Schaurig“, bemerkte die Braunhaarige als sie sich die Noten ansah.

„Was ist?“, fragte Veronica, sie hatte überhaupt keine Ahnung von Musik und Noten. „Wer auch immer hier lebte hat dieses Stück selbst komponiert, es ist schaurig aber schön, so schön, dass es schon wieder unheimlich ist“, erklärte Marron.

Ein weiterer Blickfang in dem kleinen Raum war ein Kamin, dessen weißer Stein mit eingemeißelten Rosen verziert war. Schnell verließen sie den Raum, die Villa war groß und sie wollten sich noch ein bisschen umsehen bevor es dunkel wurde.

Als nächstes betraten sie ein Schlafzimmer. Schwarze Vorhänge hingen vor den großen Fenstern und an einem Ende des Raumes stand ein großes Himmelbett mit dunkelgrünen Vorhängen. Auf dem Boden lag ein dunkelgrüner Teppich mit silberner Verzierungen. Der dunkelbraune, große Kleiderschrank rechts neben dem Bett an der Wand war geöffnet und fast leer, außer einem schönen weißen Kleid.

Erst jetzt fiel Veronica auf, dass an der Wand etwas in dunkelroter Farbe stand.

„Victoria“, las Marron vor, als auch sie die Inschrift bemerkte.

„Ähm... Marron?“, sie sah ihre Freundin an. „Ja ja, ich weiß so soll der eine Vamp geheißen haben, aber wer es glaubt, ich zu mindestens nicht“, meinte Marron nur.

„Marron, das meine ich nicht, guck dir mal die Farbe und die Schrift an“, meinte die Blonde. „Dunkelrot-braune Farbe und mit Fingern an die Wand geschrieben“, sagte die Brünette. „Marron, ist das Blut?“, fragte Veronica und sah ihre Freundin mit großen Augen an.

Das Etwas von Farbe sah tatsächlich aus wie Blut, doch war es das auch?

~~~~~

~~~~~

Das war's! Ich weiß, es ist relativ kurz geworden!

Ich hoffe es hat euch trotzdem gefallen...

Wer Fehler findet darf sie behalten xDD

Bitte schreibt Kommis, bitte!!

Lg

eure Vampir